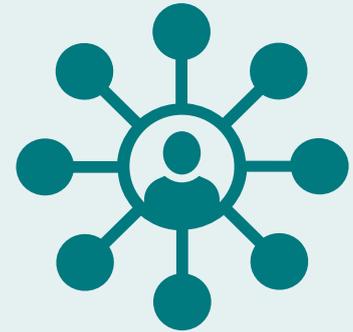


TELEGRAMM

ZAHL DES MONATS

1,4
RUND
MILLIONEN

ANTRÄGE WURDEN MIT EINEM VOLUMEN VON RUND 10,35 MRD. EURO ALS ZUSCHÜSSE UNTER DEM SOFORTPROGRAMM BEWILLIGT (Stand 4. Mai 2020). Auch die anderen Hilfsprogramme werden stark in Anspruch genommen: Es wurden über 25.000 KfW-Kredite beantragt und auch bewilligt, Bürgschaften wurden mit einem Kreditvolumen von 281 Mio. Euro bewilligt.



INDUSTRIE

ZENTRALE KONTAKTSTELLE LIEFERKETTEN

DAS BMWI HAT EINE ZENTRALE ANLAUFSTELLE FÜR UNTERNEHMEN EINGERICHTET, die wegen der Corona-Krise Probleme in ihren Lieferketten haben – sei es auf europäischer Ebene oder global. Sie behandelt Schwierigkeiten bei der Herstellung und Lieferung von Zuliefererprodukten ebenso wie bei der allgemeinen Rohstoffversorgung. Die Sicherung der Lieferketten in den aktuellen Krisenzeiten ist für die international stark verflochtene deutsche Wirtschaft enorm wichtig. Das Wiederhochfahren der industriellen Produktion soll möglichst wenig durch gestörte oder gar unterbrochene Lieferketten behindert werden.

Betroffene Unternehmen können sich an die Emailadresse kontaktstelle-lieferketten@bmwi.bund.de wenden. Die Bundeskontaktstelle steht mit Ministerien und Verbänden in engem Austausch, um zeitnah handeln und Erfahrungen schnell austauschen zu können.

SCHLAGWORT

DRINGLICHKEITSVERGABEN



DAS BMWI HAT IN EINEM RUNDSCHREIBEN UMFASSEND DARGESTELLT, WELCHE MÖGLICHKEITEN ES GIBT, IN DER KRISE VERGABEVERFAHREN ZU BESCHLEUNIGEN. Vorrangiges Ziel des Vergaberechts ist es, durch die wirtschaftliche Verwendung von Haushaltsmitteln den Beschaffungsbedarf der öffentlichen Hand zu decken. Auftraggeber sind dabei nicht nur öffentliche Einrichtungen, sondern können auch private Unternehmen sein, die dem Vergaberecht unterliegen – zum Beispiel bestimmte Energie- oder Verkehrsunternehmen. Die Gebote der Gleichbehandlung, Nichtdiskriminierung und Transparenz sorgen für einen fairen Wettbewerb zwischen den bietenden Unternehmen und verhindern Korruption und Vetternwirtschaft. In der Corona-Pandemie kommt es jetzt insbesondere darauf an, schnell die notwendigen Ressourcen zur Verfügung zu stellen, insbesondere für die Kliniken, Ärzte und alle Verwaltungseinheiten, Einrichtungen und Personen, die an der Bewältigung der Pandemie-Krise arbeiten.

Förderdatenbank: Die Förderdatenbank des BMWi bietet die Möglichkeit, in den Förderprogrammen des Bundes, der Länder und der Europäischen Union nach dem passenden Förderprogramm zu suchen. Das ist in Zeiten von Corona interessant, aber auch darüber hinaus. Mehr Informationen unter: <https://www.foerderdatenbank.de>

IN EIGENER SACHE

CORONA-BLOG

DAS BMWI HAT EINEN #CORONABLOG IM VIDEOFORMAT GESTARTET. In diesem Blog erläutern Mitarbeiter*innen der Pressestelle des BMWi in loser Folge die Hilfen für Unternehmen in der Corona-Krise. Dieser Blog ergänzt das übrige Informationsangebot, abrufbar unter <https://www.bmwi.de/Redaktion/DE/Coronavirus/hotlines-und-informationsangebote.html>.